

Dauer

- ▶ 1 EH (2 Aktivitäten)
- ▶ 4 EH (inkl. Aller Aktivität)

Zielgruppen

- ▶ BS Industrie, G&A, Seeschifffahrt, Eisenbahn- und Straßenverkehr, Lagerlogistik, Spedition-/Logistikdienstleistung
- ▶ Berufsfachschule Wirtschaft
- ▶ Fachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Logistik)
- ▶ Höhere Berufsfachschule
- ▶ Wirtschaftsgymnasium
- ▶ Fachoberschule Wirtschaft (BWL)
- ▶ Sekundarstufe II

Methoden & Aktivitäten

- ▶ Kleingruppenarbeit
- ▶ Video
- ▶ Internetrecherche
- ▶ Fallstudie

Vorwissen



Schwierigkeit



Standortfaktoren und deren Auswirkungen auf die Mobilität von Menschen und Gütern

Standortfaktoren

Lernziele

- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Standortfaktoren in der Logistik und dem Verkehrswesen verstehen und deren generelle Relevanz für die Entscheidungsfindung bei Produktionsstätten, Lagerhäusern und Verkehrsknotenpunkten nachvollziehen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Auswirkungen der Stadt-Land Disparität auf die Verkehrsanbindung und die Mobilität von Menschen und Gütern erkennen und verstehen, insbesondere in Bezug auf dichte Verkehrsnetze in urbanen Gebieten im Vergleich zu ländlichen Regionen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Rolle von Gebirgen im Vergleich zu Flachland in Bezug auf die Wahl des Transportmittels und die zurückgelegten Kilometer erklären und die topografischen Gegebenheiten als Einflussfaktor auf die Mobilität analysieren. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Zusammenhänge zwischen verschiedenen Standortfaktoren, wie Flächenverfügbarkeit, Infrastruktur, Arbeitsmarkt und wirtschaftliche Rahmenbedingungen, und der Wahl des Transportmittels verstehen und analysieren. Sie erkennen, wie diese Faktoren den Transport per Lkw, Bahn, Schiff oder Flugzeug beeinflussen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können das Konzept der Multimodalität erklären und verstehen, wie verschiedene Verkehrsträger miteinander kombiniert werden können, um effiziente und nachhaltige Transportlösungen zu schaffen. (Wissen/Verstehen)

Anknüpfungspunkte Lehrplan

- ▶ Erkunden v. Verkehrswegen zwischen Wirtschaftsstandorten
- ▶ Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen
- ▶ Beschaffung (unter Nachhaltigkeitsaspekten)
- ▶ Nachhaltigkeit und nachhaltiges Wirtschaften
- ▶ Ökologische Aspekte von Optimierungsmöglichkeiten
- ▶ Verkehrsträger vergleichen – geographische Aspekte
- ▶ Chancen und Risiken der Globalisierung
- ▶ Bedeutungswandel von Standortfaktoren
- ▶ Auswirkungen von Standortfaktoren auf die Mobilität von Menschen und Gütern



Dauer

- ▶ 1 EH (1 Video)
- ▶ 4 EH (inkl. Aller Aktivität)

Zielgruppen

- ▶ BS Industrie, G&A, Seeschifffahrt, Eisenbahn- und Straßenverkehr, Lagerlogistik, Spedition-/Logistikdienstleistung
- ▶ Berufsfachschule Wirtschaft
- ▶ Fachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Logistik)
- ▶ Höhere Berufsfachschule
- ▶ Wirtschaftsgymnasium
- ▶ Fachoberschule Wirtschaft (BWL)
- ▶ Sekundarstufe II

Methoden & Aktivitäten

- ▶ Kleingruppenarbeit
- ▶ Video

Vorwissen



Schwierigkeit



Standortfaktoren und deren Auswirkungen auf die Mobilität von Menschen und Gütern

Standorte und Globalisierung

Lernziele

- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Standortfaktoren für die Mobilität von Menschen und Gütern erklären und deren allgemeine Relevanz verstehen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler kennen die Hintergründe der Globalisierung und verstehen in welchen Dimensionen die Globalisierung Einzug gefunden hat. Sie können die Vor- und Nachteile der Globalisierung analysieren und die Auswirkungen der Globalisierung auf das Transportaufkommen verstehen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler verstehen, wie sich die Globalisierung auf den Standortwettbewerb ausgewirkt hat und wissen welche Trends in der Globalisierung zu erwarten sind.
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler verstehen den Zusammenhang zwischen Transport und Globalisierung, und welche negativen Auswirkungen der Verkehr auf die Umwelt hat, einschließlich Schadstoffemissionen und Ressourcenverbrauch und erkennen die Bedeutung von Umweltschutzmaßnahmen im Verkehrssektor. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können in Hinblick auf zukünftige Entwicklungen Trends hinsichtlich Mobilität von Menschen und Gütern verstehen. Zusätzlich werden weitere potenzielle Trends auf ihren Einfluss auf die Standortwahl untersucht und analysiert. (Analysieren)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung politischer Rahmenbedingungen für die Mobilität und den Transport nachvollziehen und die Rolle von Gesetzen, Regulierungen und internationalen Abkommen in diesem Kontext bewerten. (Bewerten)

Anknüpfungspunkte Lehrplan

- ▶ Erkunden v. Verkehrswegen zwischen Wirtschaftsstandorten
- ▶ Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen
- ▶ Beschaffung (unter Nachhaltigkeitsaspekten)
- ▶ Nachhaltigkeit und nachhaltiges Wirtschaften
- ▶ Ökologische Aspekte von Optimierungsmöglichkeiten
- ▶ Verkehrsträger vergleichen – geographische Aspekte
- ▶ Chancen und Risiken der Globalisierung
- ▶ Bedeutungswandel von Standortfaktoren
- ▶ Auswirkungen von Standortfaktoren auf die Mobilität von Menschen und Gütern

Weitere Informationen, Lehrmittel und Quizzes unter www.biwas.de



Dauer

- ▶ 2 EH (1 Fallbeispiel)
- ▶ 5 EH (inkl. Aller Aktivität)
- ▶ 1-2 Tage Exkursion

Zielgruppen

- ▶ BS Industrie, G&A, Seeschifffahrt, Eisenbahn- und Straßenverkehr, Lagerlogistik, Spedition-/Logistikdienstleistung
- ▶ Berufsfachschule Wirtschaft
- ▶ Fachschule Wirtschaft (Schwerpunkt Logistik)
- ▶ Höhere Berufsfachschule
- ▶ Wirtschaftsgymnasium
- ▶ Fachoberschule Wirtschaft (BWL)
- ▶ Sekundarstufe II

Methoden & Aktivitäten

- ▶ Fallbeispiel
- ▶ Rollenspiel
- ▶ Videos
- ▶ Exkursion
- ▶ Szenario-Aktivität

Vorwissen



Schwierigkeit



Standortfaktoren und deren Auswirkungen auf die Mobilität von Menschen und Gütern

Wasserstraßen und Häfen als Standortfaktoren

Lernziele

- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die historischen Gründe für die Ansiedlung von Unternehmen an Wasserstraßen verstehen und deren Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung nachvollziehen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Funktion von Wasserstraßen als natürliche Infrastruktur für den Warentransport erklären und deren Bedeutung für die Logistik verstehen. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die wirtschaftlichen Vorteile für Unternehmen erläutern, die sich an Wasserstraßen ansiedeln, insbesondere in Bezug auf die Senkung der Logistikkosten und den verbesserten Zugang zu Märkten. (Wissen/Verstehen)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können anhand von Best Practice Beispielen darstellen, wie erfolgreiche Unternehmen von den Standortvorteilen an Wasserstraßen profitieren. (Anwenden)
- ▶ Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Wasserstraßen und Häfen als Standortfaktoren für die Wirtschaft und den Warentransport argumentieren und deren Einfluss auf Unternehmen bewerten. (Bewerten/Evaluieren)
- ▶ Die Schülerinnen können anhand von Best Practice Beispielen darstellen, wie erfolgreiche Unternehmen von den Standortvorteilen an Wasserstraßen profitieren. (Anwenden)
- ▶ Die Schülerinnen können die Bedeutung von Wasserstraßen und Häfen als Standortfaktoren für die Wirtschaft und den Warentransport argumentieren und deren Einfluss auf Unternehmen bewerten. (Bewerten/Evaluieren)

Anknüpfungspunkte Lehrplan

- ▶ Erkunden v. Verkehrswegen zwischen Wirtschaftsstandorten
- ▶ Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen
- ▶ Beschaffung (unter Nachhaltigkeitsaspekten)
- ▶ Nachhaltigkeit und nachhaltiges Wirtschaften
- ▶ Ökologische Aspekte von Optimierungsmöglichkeiten
- ▶ Verkehrsträger vergleichen – geographische Aspekte
- ▶ Chancen und Risiken der Globalisierung
- ▶ Bedeutungswandel von Standortfaktoren
- ▶ Auswirkungen von Standortfaktoren auf die Mobilität von Menschen und Gütern

Weitere Informationen, Lehrmittel und Quizzes unter www.biwas.de

